alpenverein
spittal an der drau

Spittaler/

BERGSTEIGERBLATT

Bewegung Nahrung für das Gehirn 3

Abschlussfest der Jugend 8

Tourentipp 20

HERBST 2022

Oktober - November

Granattor Foto: Christiane Zlattinger

Inhalt

1. Kurzinfo und Termine 05
Was gibt es Neues?

2. Klettern 06
Indoor Klettern Baldramsdorfer Volksschule
Outdoor Klettern Klettergärten & -steige

3. Jugend 08
Für Eltern der aktiven Kinder- & Jugendgruppe, Großeltern und Interessierte

4. Tourenprogramm Sektion 11
Unser Tourenprogramm für Bergbegeisterte

5. Tourenprogramm Ortsgruppen 15
Alle weiteren Touren unserer Ortsgruppen

6. Tourentipp 20
Keeskogel (2884m) – Ankogelgruppe

7. Berichte und Informationen 21
Tschiernock Gipfelkreuz / Landpartie im Lavanttal

8. Bücher 22
Wanderführer, Alpenvereinsjahrbuch 2023

9. Wunderwerk 24
Wunderwerk Greifvogel

10. Natur & Naturschutz 31
Windkraft & Mobilität

Foto: Reinhard Nageler Am Hochgall

Unsere Geschäftsstelle

Brückenstraße 6
9800 Spittal an der Drau

Bürozeiten:
Dienstag & Donnerstag
15.00–19.00 Uhr

04762 3268 Elisabeth Skorjanz
04762 44086 Katja Carr-Krainz

www.alpenverein-spittal.at
office@alpenverein-spittal.at

Auskünfte außerhalb der Bürozeiten

Obmann
Dr. Arnold Riebenbauer
0664 52 46 846

Alpinreferent
Christian Resch
0699 11 942 740

Stellvertreter
Hans Aman
0676 83 141 708

Wegereferent
Anton Steiner 0664 34 31 222

Hüttenwart Goldeckhütte
Meinrad Mitterling
0664 39 48 530

Naturschutzreferent
Erich Auer
0699 81 313 110

Jugendreferent
Mag. Harald Angerer
0650 36 01 321

Kontoverbindungen:
AT05 4213 0401 0096 0000 Inland
AT40 3600 0910 0050 5404 Ausland

Bewegung Nahrung fürs Gehirn

Foto: Erich Auer

Schon des Öfteren habe ich über die Vorteile der Bewegung für den menschlichen Körper geschrieben und damit zumeist auf die positive Wirkung auf Organe und Hormonhaushalt und die damit verbundene Veränderung des Stoffwechsels verwiesen.

Diesmal möchte ich Ihnen die neuesten Erkenntnisse der Gehirnforschung im Zusammenhang mit Bewegung nahebringen, denn sie offenbaren nahezu Sensationelles. Natürlich ist das Gehirn auch ein Teil des Körpers und somit liegt es nahe, dass Bewegung auch auf die Körpersphäre einwirkt, aber die Auswirkungen und Abläufe sind erst jetzt und auch nur zum Teil erforscht.

Körper und Geist eine Einheit?

Diese Frage ist nicht nur physiologischer, sondern wie sich über viele Jahrhunderte nachweisen lässt, philosophischer und theologischer Natur.
Platon sieht die Seele aus dem Körper hinauswandern, also eine Trennung von Materie und Geist, sofern man Geist und Seele gleichsetzt. Übrigens, eine Vorstellung, die der christlichen Philosophie der „Seelenwanderung" nach dem physischen Tod ins Paradies oder in die Hölle sehr nahe kommt. Der Trennungsgedanke von Körper und Geist findet sich auch beim berühmten französischen Philosophen und Mathematiker des 17 Jh. René Descartes, der die beiden als getrennte Systeme sieht, wie wohl sie „in Interaktion zu einanderstehen". Sein bekanntes „cogito, ergo sum" („ich denke, daher bin ich") ist seine Kernaussage dazu.
Selbst die Römer, die schon aus militärischen Gründen der körperlichen Ertüchtigung einen besonderen Stellenwert beimaßen, wussten nicht, dass diese auch einen leistungsfähigen Geist mit sich bringt.
Wie sonst hätte sie der Dichter Juvenal in seinen Satiren darin erinnern müssen, dass sie zu den Göttern um einen gesunden Geist beten mögen (und nicht nur den Körper im Auge haben sollten).
Erst die Neurowissenschaft der letzten Jahre beweist den Zusammenhang zwischen Bewegung und positiver Gehirnveränderung.
Und weil der Mensch oft leichtere Wege sucht, wittern auch die Pharmakonzerne wieder Morgenluft.
„Neuroenhancement" oder einfacher „Hirndoping" ist das Zauberwort. Pharmaka, die unsere geistigen Fähigkeiten steigern sollen, werden angepriesen; darunter Amphetamine, die aufputschen oder Methylphenidate (Ritalin), womit Aufmerksamkeitsstörungen behandelt werden. Antidepressiva, Beruhigungsmittel und Wachmacher werden laut Pharmaindustrie zur Lösung der Probleme; z.T. verschreibungspflichtig, z.T. illegal zu bekommen. Solche Medikamente sind allerdings nicht ohne Nebenwirkungen – Suchtverhalten und unerforschte Langzeitwirkungen werden dabei in Kauf genommen.

Auch die von einem anderen Geschäftszweig für teures Geld angebotenen Computerprogramme, die „Gehirnjogging" anbieten, haben nach mehreren voneinander unabhängigen Studien keine Verbesserungen der kognitiven Fähigkeiten bewirkt, was letztlich dem amerikanischen Konzern „Lumosity" wegen unhaltbarer Versprechen eine Geldstrafe von zwei Millionen Dollar einbrachte.

Was kann das Seepferdchen?

Keine Angst - ich schweife nicht in die Zoologie ab. Denn mit „Seepferdchen" ist ein ganz wichtiger Teil des Gehirns benannt, nämlich der Hippocampus, der eben auf Deutsch Seepferdchen heißt.
Und dieses kann viel!
Es speichert unser Wissen von jetzt bis zu zwei Jahren, womit wir beim Kurzzeitgedächtnis wären, also von der Einkaufsliste bis zu den schönen Urlaubsplätzen des vorigen Sommers.
Wenn Sie nun sagen, ich erinnere mich auch noch an den schönen Sommer in Portugal vor 5 Jahren, dann liegt das daran, dass der Hippocampus sein Wissen in die Hirnrinde einsickern lässt, wo die subjektiv wichtigen Eindrücke weiter bis lebenslang gespeichert werden. Die schlechte Nachricht dabei ist, dass sowohl Hippocampus als auch Hirnrinde ab dem 20 Lebensjahr sich kontinuierlich verringern.

Die gute Nachricht:

Die Natur hat ein wunderbares Mittel dagegen geschaffen, nämlich die Neurogenese, die jeden Tag neue Zellen, die zu Neuronen werden, entstehen lässt.
Und die brauchen wir, weil im Laufe des Lebens Neuronen sehr leicht kaputt gehen, sei es durch Krankheit, Alkoholmissbrauch, permanenten Schlafmangel, oder Gehirnverletzungen. Aber auch die Neurogenese muss angeregt werden, um über die genannten Einwirkungen hinaus den natürlichen Schrumpfungsprozess bedeutend zu verlangsamen.

Die Wunderpille heißt aerobe Ausdauer-Bewegung, wie in mittlerweile zahlreichen Tier-, aber auch Menschenexperimenten nachgewiesen wurde.
Selbst das Gehirn von Kindern, bei denen der Hippocampus ja noch nicht schrumpft, profitiert enorm von regelmäßiger Bewegung, weil dadurch das Seepferdchen größer wird als bei unsportlichen Jugendlichen, und durch Tests der Zusammenhang zwischen Hippocampusgröße und Gedächtnisleistungen festgestellt werden konnte. Was allerdings macht der Senior, die Seniorin, die nicht mehr 10 km joggen können oder wollen?
Dann gehen Sie bitte flott spazieren und steigern die Länge ihrer Strecke allmählich. Wandern Sie, nehmen Sie „ Nordic Walking" in ihr Programm auf, fahren Sie Rad über eine gewisse Dauer, schwimmen Sie ruhig eine längere Strecke; Ihr Gehirn wird es Ihnen danken.
Im Winter sind Schneeschuhwandern, Langlaufen und Schitourengehen die probaten Mittel.

Abschließend möchte ich Ihnen noch etwas verraten, was Forscher vor allem in Mäuseexperimenten herausgefunden haben:

Auch regelmäßiger Sex vermehrt die Stammzellen im Hippocampus und baut höchstwirksam Stress ab. Tut damit auch dem Gehirn gut. Sie haben also Ihre Wahl. Und mit dieser erfreulichen Nachricht darf ich Sie in einen hoffentlich schönen Herbst entlassen.

Ihr Arnold Riebenbauer

In Memorium Franz Pucher

Ein großer Bergsteiger ist nicht mehr.
Der vorbildliche Bergkamerad, exzellente Techniker in Fels und Eis und hervorragende Schifahrer hat uns kurz vor seinem neunzigsten Geburtstag verlassen.

Zahllos sind seine Bergtouren, die hier aufzuzählen nicht möglich ist, dennoch will ich ein paar exemplarisch herausheben, wie die Begehung des Biancogrates, die des Drachengrat am Montasch und die Bezwingung des Ortlers auf schwieriger Route. Aber auch im Berufsleben hat er als Sicherheitsbeauftragter beim großen Bau im Maltatal und als Experte durch Lawinensprengungen im Reißeckgebiet Großes geleistet.

Wir werden Ihn vermissen
Arnold Riebenbauer

IBKranabether
Ingenieurbüro Heizung, Lüftung, Sanitär, Klima
Ing. Wolfgang Kranabether GmbH
Gewerbezeile 1, 9800 Spittal/Drau
T: +43(0)4762/33555
F: +43(0)4762/33555-33
E: office@kranabether.at
www.kranabether.at

MOSERHOF
Lebe Genuss!
frühstück . restaurant . bar

mo. wi
Im Moserhof zählt: Einfach vorbeikommen - zum lässigen Frühstück, feinen Dinner und spontanen Drink in Seeboden!
Hotel Moserhof . www.moserhof.com
Hauptstraße 48 . 9871 Seeboden
T 04762 81400

Kurzinfos & Termine

Mitarbeiterausflug

Sonntag, 2.Oktober

Auch heuer findet wieder unser traditioneller Mitarbeiterausflug statt!
Wir laden alle unsere Mitarbeiter*innen dazu ein!
Wir bitten auch die Ortsgruppenobmänner, ihre Mitarbeiter*innen zu kontaktieren und auf unsere Einladung anzusprechen.
Nähere Infos & Anmeldungen ab Anfang September in der Kanzlei.
Es wird keine persönliche Einladung geben, da der Kreis zu groß ist und es auch leider schon vorgekommen ist, dass wir jemanden vergessen haben.
Bitte meldet euch direkt in der Kanzlei bzw. über die Ortsgruppen-Obleute an!

10 Jahre Alpe-Adria-Trail

Save the new date!
Mittwoch, 5. Oktober 2022, ab 10 Uhr
Alle Partner, Wegbegleiter und Freunde des Alpe-Adria-Trails sind herzlich eingeladen zu einer gemeinsamen Wanderung und zur Jubiläumsfeier 10 Jahre Alpe-Adria-Trail auf das Dreiländereck / Monte Forno /Tromeja.
Die genaue Information über den Ablauf der Veranstaltung erhalten Sie demnächst persönlich oder auf www.alpe-adria-trail.com/events.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ukraine / Aktion der Jugend

Auf dem Landesjugendtag in Radenthein wurde u.A. darüber beraten, wie man geflüchtete Personen unterstützen und in die Vereinstätigkeit integrieren kann, z.B. durch Wanderungen.
Es fehlt dabei oft auch an Equipment (Wanderschuhe, Rucksäcke, etc).
Wenn jemand etwas ausmistet, das noch gut brauchbar ist, könnte er/sie es für geflüchtete Personen zur Verfügung stellen.

Kontakt: Harald Angerer 0676 3346052

Wildruhezonen

Im Bezirk gelten folgende Gebiete:

EJ Emberger Alpe – EJ Fleißner ganzjährig
EJ Pasterzenalpe 01.05. bis 30.09.
GJ Oberdorf – Vordere Pölla 15.11.bis 15.04.
EJ Maltatal Gössgraben 01.11 bis 30.04

Neumitgliederaktion

Werden Sie ab 1.September
Mitglied und bezahlen Sie
nur den Beitrag 2023!

Die Mitgliedschaft erstreckt sich dann von 1.September 2022 bis 31.Dezember 2023 und verlängert sich automatisch um ein Jahr.

Folgende Vorteile genießen Sie:
- Breites Kurs- und Veranstaltungsprogramm
- Verleih von Bergausrüstung
- Versicherungsschutz bei Aktivitäten
- Bis zu 50% ermäßigte Hüttenübernachtung

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie den Alpenverein bei seiner Arbeit.
www.alpenverein.at/spittal-drau/mitgliedwerden/

Peters Wanderreisen

Unser Wanderführer Peter Auer begleitet mit Bacher Reisen Wanderreisen, auf die wir hier hinweisen möchten:

12.10 & 13.10.	Alpe-Adria-Trail „Lepena – Bokawasserfall"
25.10. & 26.10.	Alpe-Adria-Trail „Bokawasserfall – Drežnica"

Alle Infos und das genaue Programm:
04246 3072 Bacher Reisen Radenthein
www.bacher-reisen.at | www.busreisen-pur.at

Rätsel Gewinner

Das gefragte Gipfelkreuz war auf der Großen Kinigat.
Die Tafel Weltladen-Schokolade geht an den Gewinner Adalbert Holzfeind.

Klettern **indoor**

Kletterwand Baldramsdorf VS

Öffnungszeiten

AV-Jugend (betreutes Kletten)
5-14 Jahre
Mitte Oktober bis Ende Juni
Jeden Freitag 15.30-19.00 Uhr
Jeden Samstag 9.30-11.00 Uhr
Öffentliches Klettern (nach Bedarf)
Mittwoch 17.00-20 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr und 17.00-20.00 Uhr

Allgemeines

Es gelten die allgemeinen Regeln für die Benutzung der Kletterhalle. Die Kartenpreise schließen keine Aufsicht und/oder Betreuung mit ein.
Der Kartenpreis ist ein Erhaltungskostenbeitrag.
Ermäßigung für Gruppen nach Vereinbarung. Klettern außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.
Preisänderungen und Irrtum bei den Kletterwanddaten und Preisangaben vorbehalten!

Info

Mag.Harald Angerer 0650 36 01 321

E-mail: kletterwand.baldramsdorf@gmail.com
Web: wwwalpenverein-spittal.at/Klettern

Preise

Kletterpass pro Semester		€ 40,-
Einmalig	AV-Mitglieder	Allgemeiner Preis
Bis 18 Jahre	€ 3,-	€ 5,-
Erwachsene	€ 5,-	€ 8,-
Punktekarte (10er)		
bis 18 Jahre	€ 25,-	€ 40,-
Erwachsene	€ 40,-	€ 70,-
Saisonkarte		
bis 18 Jahre	€ 50,-	€ 80,-
Erwachsene	€ 90,-	€ 140,-
Verleih Ausrüstung		
Klettergurt und -schuhe, Sicherungsgerät u/o Seil:		€ 2,- p.Stk.

Klettern **outdoor**

Klettergärten & -steige der Sektion

Klettergarten Burgbichl

OG Molzbichl-Rothenthurn
Auffahrt über Schloss Rothenthurn (beschildert)
Auskünfte: Adam Kofler 0676 70 66 807
adamkofler55@gmail.com

Peter-Santner-Klettergarten

OG Seeboden-Lieserhofen
Erreichbar zu Fuß oder per Rad
über Seeboden/Südufer (beschildert)
Linkzusammenstellung zu weiteren
Klettersteigen im Umkreis auf unserer Homepage!
Auskünfte: Ino Bodner 0664 11 32 976
av-seeboden@a1.net

Klettersteig Bella Vista

auf die Hohe Leier (2774 m)
Auskünfte auf www.bergsteigen.com

Klettergarten Danielsberg

34 Routen 4–7b

Klettersteig Danielsberg

Schwierigkeit C/D
Zufahrt über Kolbnitz, Danielsberg zum Gasthof Herkuleshof. Von der Gaststätte über Steig 571 links in wwden Wald, ca.600 m oder 10 min zum Einstieg.
Auskünfte auf www.bergsteigen.com

Leihausrüstung

Wir haben eine breite Palette an Bergsportausrüstung zu günstigen Tarifen zum Verleih. Es gibt für den Sommer Klettersteigsets, Helme, Klettergurte, Steigeisen.
Das Testen unserer Ausrüstung kann auch Hilfe bei der Auswahl vor einem Kauf bieten!
Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten vorbei!

Für den Notfall

Bergrettung 140

Alpines Notsignal
Das Signal kann aus Lautzeichen (z.B.:Pfiff) Lichtsignal, Winken o.ä. bestehen.
Wichtig ist, dass es 6 x pro Minute abgegeben wird (d.i. alle 10 Sekunden einmal).
Als Antwort meldet man 3x pro Minute.

Video- Tutorials Taktische Alpinmedizin
Etliche kreativ produzierte Videos bringen die Grundlagen medizinischer Versorgung im Ernstfall auf unterhaltsame Weise nahe.
Sehenswert!
www.sicheramberg.at

Foto: AV Jugend Angerer

Foto: AV Jugend Angerer

Jugend

alpenvereinsjugend kärnten

Spittal

Kletterschein-Kurse

für Kinder und Jugendliche, Erwachsene
sowie ÖAV-Jugend-& Übungsleiterteam
- an der Kletterwand Baldramsdorf

Termine während des Schuljahres
Kosten: 15 € pro Kurs.
Info: 0650 36 01 321

TopRope-Kletterschein-Kurs

für Eltern der aktiven Kinder- & Jugendgruppe,
Großeltern und Interessierte

Kursort: Kletterwand VS Baldramsdorf
Inhalte: Ausrüstung, Sicherungsgeräte
(Auswahl), Hüftgurt anziehen, einbinden
(Achterknoten), Partnercheck,
richtiges Sichern und Ablassen,
TopRope-Klettern einer Route,
Kletterregeln, Kletter-und Boulderspiele

Termine: nach Vereinbarung
Sonderpreis: € 40,-
Kursleitung: ÖAV-Jugend-& Übungsleiterteam
Anmeldung: 0650 36 01 321

Kindergeburtstag an der Kletterwand

Termine: samstags Nachmittag
Dauer: ca. 2,5 Stunden.
Programm: Spiele, Bouldern, Slackline,
TopRope Klettern
Betreuung: durch das AV-Jugendteam

Info:
Harald Angerer (JL, TL) 0650 36 01 321
04762 4089

Immer Aktuell – Unsere T-Shirts für die Alpenvereinsjugend

Die neuen farbenfrohen T-Shirts der
AV-Jugend können zum Preis von € 10,00
bei den wöchentlichen Heimstunden erworben
werden. Eine Bestellung in der Kanzlei ist eben-
falls möglich. Es gibt die Kindergrößen
S - M - L - XL - XXL
Im Internet: www.alpenverein-akademie.at

Klettern in der Kletterhalle Mühldorf

Info: 0664 51 37 804
Termine und Treffpunkt: nach Absprache

- Eintrag in Interessentenliste (Heimstunde)
- Einverständniserklärung der Eltern
- TOPROPE-Kletterschein notwendig.

Mitarbeiter – Aus- und Fortbildung

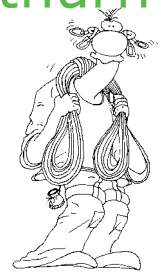
Alles aus einer Hand –
Die bewährte Alpenverein-Akademie
Eine echte Bereicherung für die österreichische Bildungslandschaft: Die mittlerweile bewährte Alpenverein-Akademie vereint seit längerem das gesamte Ausbildungsangebot des Alpenvereins unter einem Dach. Diese Bündelung macht den Alpenverein als NGO zum Pionier – und zum wohl größten Vermittler von Outdoor-Kompetenz österreichweit.
Der Katalog kann ab sofort kostenlos bestellt akademie@alpenverein.at oder in der AV- Kanzlei abgeholt werden. Auskünfte und Anmeldungen für die ÖAV-Funktionärsausbildung (Jugendleiter, Tourenführer, Übungsleiter) für Jugendleiter, Übungsleiter:

Jugend-Teamleiter
Mag.Harald Angerer 0650 36 01 321

für Tourenführer, Übungsleiter:
Hans Aman 0676 83 14 17 08

Molzbichl-Rothenthurn

Klettern



im Turnsaal der Volksschule Molzbichl
Jeden Freitag von 18.00–20.00 Uhr
Ansprechpartner:
Adam Kofler 0676 70 66 807

Unteres Drautal

Touren

werden nach Bedarf angeboten.
Diese richten sich nach dem Alter und
dem Können bzw. der Leistungsfähigkeit
der Teilnehmer.
Ansprechpartner:
Udo Jester 0676 60 68 970

Jugend Baldramsdorf

Wir laden alle interessierten Kinder und Jugendlichen herzlich ein, mitzumachen!

Heimstunden mit Klettern an der Kletterwand und Programm:
Info: 0650 36 01 321
(Telefon und WhatsApp-Gruppe)
Alle aktuellen Infos auch auf der Homepage unter https://www.alpenverein.at/spittal-drau/jugend/.

Unser Outdoor-Programm:	
Sa, 15. Okt.	Wanderung Schluchtweg Millstatt und Zwergsee
Sa, 12. Nov.	Badeausflug
Sa, 3. Dez.	Wanderung zur Ortenburg mit Pieps-Übung
So, 18. Dez. 16 Uhr:	Waldweihnacht - Info in der Heimstunde

Wenn's wieder „normal" läuft:
Das Herbstprogramm der AV-Jugend mit den Heimstunden und dem Indoor-Klettern beginnt wieder!

Freitags:
Die Heimstunden, verbunden mit Spielen, Sport sowie Bouldern und Klettern an der Kletterwand im Turnsaal der Volksschule Baldramsdorf, finden jeden Freitag statt. Wenn vorhanden, bitte Turn- bzw. Sportschuhe mit heller Sohle mitbringen!

Der Unkostenbeitrag in Form der Saisonkarte für die Benützung der Kletterwand für Kinder und Jugendliche (ÖAV-Mitglieder) inklusive Leihausrüstung und Betreuung beträgt € 40,- pro Schulhalbjahr (Barzahlung in der ersten Stunde).
Dazu kommt der jährliche ALPENVEREIN-Mitgliedsbeitrag /Kind 26 €
(obligat wegen der inkludierten Versicherung!)

Es gibt auch die Möglichkeit des Familienbeitrages mit ermäßigter Gebühr. Infos in den Heimstunden. Anmeldung und Gruppeneinteilung ab Anfang Oktober:

Leitung: Melanie Hohenberger (JL,ÜL),
0664 51 37 804
und Jugendteam. Verständigung erfolgt über WhatsApp Gruppen.

Samstags:
Klettern unter Betreuung durch das Jugendteam. Kletterscheinkurse. Familienklettern.

Weitere Termine und die näheren Details zum geplanten Programm (Klettern auf der Kletterwand und Felsklettern, Radtouren, Schwimmen und Wanderungen) werden in den Heimstunden am Freitag bekannt gegeben.
Änderungen vorbehalten!

Unser Jugendteam

Teamleitung

Mag.HaraldAngerer(JL,TL) 0650 36 01 321
04762 4089
Email: harald.angerer@gmail.com
avjugend-spittal@gmx.net

AV-Jugend Leitungsteam

Melanie Hohenberger (JL, ÜL) 0664 51 37 804
Stella-Maria Schey(JL, ÜL Schi) 0676 69 33 880
Ingrid Santer (JL-Anw.) 0664 81 00 847
Meinrad Mitterling (JL) 0664 39 48 530

Team Kindergeburtstag
Harald Angerer (JL, TL), 0650 36 01 321
04762 4089
Emanuel Schwihla (MA)

Web: www.kletterwand-baldramsdorf.com
www.alpenverein-spittal.at
www.alpenverein.at/spittal-drau/jugend

Team Kletterwand und Klettersteig

Melanie Hohenberger (JL, ÜL Sportklettern)
Ingrid Santer (JL-Anw.)Harald Angerer (JL + TL)
Stella-Maria Schey (JL) Chiara Schey (JL)
Christian Jester (MA) Emanuel Schwihla (MA)
Claudia Preßlinger (MA) Anna Hein (MA)
Fabio Meidl (ÜL Klettersteige) Nabila Aly (JL)

MitarbeiterInnen: Rolanda Lanzinger,
Katrin Becker-Rodriguez, David Tuborg
Meinrad Mitterling (JL), Nabila Aly (JL, Snowboard)
Vanessa della Schiava-Schoaß, Daniel Angerer (JL)
Johannes Angerer (ÜL Sportklettern)
Mathias Mitterling (JL),Hans-Peter Hubmann
Marlies Steinwender, Elisabeth Kammersberger
Verena Kohlmayr, Philipp Steiner

Berichte

Edelweiß-Island

Zu Pfingsten fand in Leibnitz (Steiermark) das bundesweite viertägige Jugendteamtreffen Edelweiß Island 2022 statt.

Die Alpenvereinsjugend Spittal war mit einer neunköpfigen Abordnung am Treffen vertreten. Das vielfältige Programm umfasste Workshops rund um das Thema „Tage draußen" Freizeitaktivitäten wie Acroyoga, Giant Swing, Bouldern, Biken, u.v.m. „offene Zelte" zum Kreativ-sein, Musizieren, Lesen,...Band „The Blowing Doozys" & Party Freie Zeit für Austausch und Erholung Die Veranstaltung wurde nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings/ Events ausgerichtet.

Abschlussfest der Alpenvereinsjugend

Am 2. Juli beendete die Alpenvereinsjugend offiziell das abgelaufene (Schul-)Jahr mit regelmäßigen wöchentlichen Programmen und Aktivitäten mit einem Fest beim Aussichtsturm an der Drau in Spittal. Ein herzliches Danke an das Jugendteam für Vorbereitung und Durchführung.

Seit Ostern mußte man in den Kletter- und Boulderbereich im HotelXRoyal ausweichen. Die Kletterwand im Turnsaal der Volksschule Baldramsdorf wird nach Umbauarbeiten des Bildungszentrum erst ab Oktober 2022 wieder zur Verfügung stehen.

Wir gratulieren auch den sieben neuen MitarbeiterInnen des Jugendteams, die unter Leitung von Übungsleiterin Melanie Hohenberger in drei Einheiten den Toprope-Kletterschein erwarben und sich zur Mitarbeit in der Alpenvereinsjugend bereit erklärten.

Berichte: Mag. Harald Angerer

Ferienprogramm Jugend

Seit Juni gab es einige Schnupperklettern-Termine in den Klettergarten Peter Santner in Seeboden. Dazu kamen Klettersteig-Begehungen wie der Pirknerklamm-Klettersteig, Klettersteig-Stollen am Plöckenpass und Klettersteige in der Garnitzenklamm. Die Etappe Tarvis – Venzone am Alpe-Adria-Radweg mit Besuch des Schmetterlinghauses in Bordano war ein Höhepunkt des Ferienprogrammes.
Ein großes DANKE an das Betreuerteam!

Schnupperklettern in den Ferien

Ein Angebot des Ferienprogramms 2022 der Alpenvereinsjugend ist das wöchentliche Schnupperklettern im Klettergarten Peter Santner in Seeboden/Süduferweg jeden Samstag am Vormittag in den Schulferien für Einheimische und Gäste. Die Anmeldung erfolgt in Kooperation mit dem Tourismusbüro Seeboden am Millstätter See. Pro Termin nahmen zwischen drei und dreizehn Personen teil. Viele Familien nutzen in ihrem Urlaub die Möglichkeit, erste Erfahrungen auf einem Klettersteig zu sammeln. Zwei Termine konnten wegen Regens leider nicht durchgeführt werden. Zwei Klettersteig-Sektionen im Schwierigkeitsgrad A und B sowie Toperope-Klettern im Schwierigkeitsgrad III und IV werden absolviert.
Den Teilnehmern wurden die notwendigen Ausrüstungskenntnisse und die richtigen Verhaltensregeln vermittelt. Das qualifizierte Betreuerteam der AV-Jugend bestand aus Melanie Hohenberger, Ingrid Santer, Chiara Schey, Stella Schey, Anna Hein, Christian Jester, Claudia Preßlinger, Emanuel Schwihla und Harald Angerer (Organisation).
Ein herzlicher Dank gilt Frau Lisa-Marie Noisternig vom Tourismusbüro Seeboden. Die Zusammenarbeit mit ihr hat perfekt funktioniert.

Foto: AV Jugend Angerer

Foto: AV Jugend Angerer

Tourenprogramm

Cima di Terra Rossa Foto: Reinhard Nageler

Für alle Touren der Sektion gilt
Die Anmeldung soll telefonisch beim jeweiligen Tourenführer erfolgen.
Als Kilometergeld schlagen wir allgemein € 0,10 für die ersten 100 km, dann € 0,05 pro Mitfahrer und km vor.

Je nach Wetterlage können sich die angegebenen Touren ändern oder ausfallen, wofür wir um Verständnis bitten!

Spittal

Sa, 1. Okt.	**Due Pizzi (2046m)** Julische Alpen. Herbstwanderung mit leichten Klettersteigeinlagen in absolut toller Umgebung. Tief- und Weitblicke garantiert. Ausgangspunkt ist die Straße ins Dognatal (1268m) knapp unter dem Somdognasattel. Erreichbar von Dogna aus dem Kanaltal. Gehzeit Aufstieg ca. 3,5 Std., 800 Hm	Günther Lengsfeld 0676 76 07 513
So, 2. Okt.	**Mitarbeiterausflug**	
Sa, 8. Okt.	**Durchs Rosental Teil 4 – Von Köttmannsdorf nach Ludmannsdorf** Ausgangspunkt: Köttmannsdorf (541m) – Aufstieg auf den Plöschenberg (769m) – Karutschnighöhe – Mostitz – St. Margarethen (749m) – St. Helena am Michelsberg – Ludmannsdorf (564m). Gesamtgehzeit: 6,5 Std., ca. 500 Hm, 20 km	Manuela Maier 0664 52 01 465
So, 9. Okt.	**Innerkrems** Leichte Wanderung durch die Donnerschlucht ins Schönfeld, über den Knappensteig auf den Stubennock (2092m) und zurück in die Innerkrems. Gehzeit ca. 3 Std.	Arnold Riebenbauer 0664 52 46 846
Sa, 15.Okt.	**Rundtour im Timmeltal (Eisseehütte 2521m oder Eissee 2664m)** Osttirol, Virgental. Anforderungen: mittelschwere Tour, Trittsicherheit. Vom Parkplatz Bodenalm zur Eisseehütte, bei guten Verhältnissen können wir auch zum Eissee weiterwandern. Retour zur Hütte und weiter folgen wir dem Timmeltaler Höhenweg Richtung Bodenalm. Gehzeit ca. 6,5 Std., 1000 Hm	Susanne Bernhard 0660 66 96 626

Cellon Fischenkofel Fotos: Katja Carr-Krainz

Sa, 15. Okt.	**MTB-Tour „Lurnfeld-Express"** Abwechslungsreiche Bergradrunde über 4 Almen, dazwischen abgelegene und fordernde Trails! Die Fahrtstrecke machen diese spannende Rundtour zum besonderen Erlebnis. Auf- und Abfahrt über teilweise wenig frequentierte Wege und Pfade, Singletrails bis S 3! Anforderungen/Zielgruppe: 2100 harte Hm und ca. 45 km.	Christian Resch 0699 11 94 2740
So, 16. Okt.	**Durchs Rosental Teil 5 – Von Ludmannsdorf nach Rosegg** Ausgangspunkt: Ludmannsdorf (564m) – Oberdörfl – Rupertiberg – Rupertitor – Teufelskanzel – Saligensitze – Abstieg nach Maria Humitz – St. Kathrein – Rosegg (477m). Gesamtgehzeit: 6,5 Std., ca. 400Hm, 22 km	Manuela Maier 0664 52 01 465
So. 23.Okt.	**Schereck 2181m - Neue Bonner Hütte** Rundweg Ebenwald, Kramerbichl, Schereck, Lausnitzsee, Lausnitzer Hütte, Neue Bonner Hütte und retour zum Parklplatz. Reine Gehzeit ca. 5 Std., ca.740 Hm, ca. 15 km.	Irmgard Siebenbäck 0650 21 82 788
So, 30. Okt.	**Grafische Tristen (2553m) - Kreuzeckgruppe** Zufahrt von Greifenburg zur Emberger Alm (1755m). Auf einem markierten Höhensteig über die Turggeralm zu den zwei Seen und übers gleichnamige Törl zum Gipfel. Einsamer Berg im Herzen der Kreuzeckgruppe, dementsprechende Sicht nach allen Seiten. Gehzeit Aufstieg ca. 4 Std., 800 Hm	Günther Lengsfeld 0676 76 07 513
So, 6. Nov.	**Keutschachersee Rundweg Teil 2** Dieser Teil vom Keutschacher Rundweg beginnt wieder beim Schloss Keutschach. Durch Wälder und Wiesen, im stetigen Auf und Ab wandern wir Richtung Pyramidenkogel. Unterhalb des Pyramidenkogels haben wir den höchsten Punkt erreicht und steigen zum Hafnersee ab. Südlich am Hafnersee, wie auch am anschließenden Keutschacher See führt der Wanderweg wieder zurück nach Keutschach. Gehzeit ca. 5 Std., ca. 360 Hm; ca. 17 km	Peter Auer 0650 95 09 181
So, 6. Nov.	**Reißkofel - Überschreitung (2371m)** Feine Tour auf diese markante Berggestalt von Süden aus (Gailtal, Gasthof Reißkofelbad) auf den Reißkofel, weiter über den Westgrat zur Biwakschachtel und retour zum Ghf. Reißkofelbad. Trittsicherheit und leichte Kletterpassagen (bis II-, seilfrei). Gehzeit ca. 7 Std., 1400 Hm	Robert Dullnig 0699 18 60 0618

Sa, 12. Nov.	**Klettersteig am Col dei Bos (2559m)** Interessanter Sportklettersteig am Falzarego Pass! Anforderungen/Zielgruppe: Die sportlich angelegte Steiganlage ist ein guter Mix aus steilem Vertikal-Abenteuer und gestufter Kletterei bis knapp unter den Gipfel des Col dei Bos. Die südseitige Ausrichtung (insgesamt sind 700 Hm zu bewältigen, 350 Hm davon am Klettersteig) und der kurze Zustieg ermöglichen ein unvergessliches Bergabenteuer im Spätherbst. Es warten moderate Schwierigkeiten bis „C". Traumhafte Rundumsicht!	Christian Resch 0699 11 94 2740
Sa, 12. Nov.	**Knittel (1705m)** Ausgedehnte Waldwanderung oberhalb von Gnesau. Ausgangspunkt: Sonnleiten – Aufstieg über Forstwege zum Hohen Gartl und auf den Knittel (1705m). Abstieg zur Prekowahöhe und Rücktransport. Gesamtgehzeit: ca. 5,5 Std., ca. 900 Hm	Manuela Maier 0664 52 01 465
So, 13. Nov.	**Putzen (2330m) - Kreuzeckgruppe** Auffahrt von Greifenburg zum Gaugenhaus (1650m). Weiter zum Tolzer und immer meist am Kamm in einigem Auf/Ab zum Gipfel. Interessante Tiefblicke beiderseits in Gnoppnitz- und Rottensteingraben. Wenn Zeit und Kondition vorhanden, könnte die Tour auch zum Stawipfl (2514m) ausgedehnt werden. Gehzeit Aufstieg ca. 3-4 Std., 700 Hm	Günther Lengsfeld 0676 76 07 513
Sa, 19. Nov.	**Schoberriegl (2208m)** Von der Turracher Höhe wandern wir vorbei am Schwarzsee in das Weitental und auf den Weitentalsattel. Nun geht es etwas steiler bergauf zur Gruft (2232m) und weiter auf den Schoberriegel. Der Abstieg führt uns vorbei an der Oberen Vastlhütte, dann Richtung Turracher See. Gehzeit ca. 4,5 Std., 600 Hm, 15 km	Susanne Bernhard 0660 66 96 626
So, 27. Nov.	**Seekarspitze (2350m))** Erste Schitour in diesem Winter. Gebiet Obertauern, möglicherweise Seekarspitze. Gehzeit Aufstieg ca. 1,5-2 Std.	Arnold Riebenbauer 0664 52 46 846
So, 4. Dez.	**Turracher Höhe** Schitour bei geeigneter Schneelage im Gebiet der Turracher Höhe. Gehzeit Aufstieg ca. 1,5-2 Std.	Arnold Riebenbauer 0664 52 46 846

Mittagskogel Fotos: Christiane Zlattinger

Der Steinturm auf der Gerlitzen Fotos: Christiane Zlattinger

Senioren

Alle Touren

Adam Kofler **0676 70 66 807**
Gudrun Huber **0660 81 87 846**

Sofern nicht anders angegeben:
Abfahrt um 8.00
Privat PKW, Parkplatz beim alten Hallenbad, Ortenburger Strasse

Mi, 05. Okt.	**Naturschönheit Garnitzenklamm** Start beim Parkplatz in Möderndorf/Hermagor– 1.und 2. Abschnitt der Klamm, und Abstieg über die Urbanikirche. Rundweg ca 1-2 Std.	Gudrun Huber 0660 81 87 846
Mi, 12. Okt.	**Ederplan (2070 m)** Ausgangspunkt Parkplatz Stronach (1106m). Durch den Wald zum schönen Anna-Schutzhaus (1992m) und in ca. 20 min weiter zum Gipfel mit tollem Ausblick 617 Hm, 3-4 Std.	Adam Kofler 0676 70 66 807
Mi, 19. Okt.	**Hochwipfel (2195m)** Von der Rattendorfer Alm (1529m) Richtung Holzkirche und Zacklhütte – über Almgebiet und über den Rücken zum Gipfel ca. 700 Hm, 4-5 Std.	Gudrun Huber 0660 81 87 846
Mi, 09. Nov.	**Blauer Tumpf an der Malter-Hochalmstrasse (1220m)** und Malteiner Wasserspiele. Start an der Mautstelle/Fallerhütte. Wanderung entlang der Malta taleinwärts an den Wasserfällen vorbei zum idylisch gelegenen Blauen Tumpf– eventuell auch weiter Richtung Staumauer. Mind. 400 Hm, 3-4 Std.	Gudrun Huber 0660 81 87 846
Mi, 16. Nov.	**Monte Nebbia (1207m)** 3-Gipfel-Tour mit schöner Aussicht - Ausgangspunkt Valbruna. Kurzweilig, den Buchenwald hinauf in ca.1,5 Std. zum Ostgipfel– weiter in unmittelbarer Nähe zum Hauptgipfel mit schöner Aussicht. Rundweg mit Abstieg über alten Militärsteig. 480 Hm, 3-4 Std.	Adam Kofler 0676 70 66 807
Mi, 23. Nov.	**Kumitsch (1734m)** Ausgangspunkt Weissbriach (785m); in ca.2 Std. zur Weissbriacher Hütte (1567m) - und.wer will, weiter zum Gipfel Kumitsch mit Tiefblick zum Weissensee - Rückweg über die Möselalm. ca.1000 Hm, ca. 5 Std.	Gudrun Huber 0660 81 87 846
Mi, 30. Nov	**Brunnachhöhe (1970m)** Eventuell mit Schneeschuhen Ausgangspunkt: St.Oswald – Schöner Steig durch den Wald hinauf und später schöner Panoramablick am Ziel. Abstieg wie Aufstieg 650 Hm, 3-4 Std.	Adam Kofler 0676 70 66 807
Mi, 07.Dez.	**Schwarzkogel (1841m)–Rundweg** Start an der Baumgartner Höhe, über Jepzasattel (1438m) zum Gipfel und über die Mitzl Moizl Hütte (1639m) zurück 980 Hm, 4-5 Std. 13 km	Gudrun Huber 0660 81 87 846

Je nach Wetterlage werden ausgefallene Touren vom Sommer nachholen, kurzfristige Änderungen möglich.

Genusswandern

Unser Genusswandern findet wieder ab April 2023 statt.

Hannes Bayer **0664 50 04 544**
Sissy Rosam **0676 728 49 45**

Seeboden-Lieserhofen

Alle Touren

Hans Dobnig **0676 33 63 748**

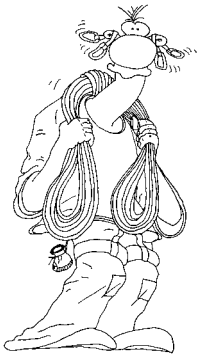
Sa, 1. Okt.	**MTB- Runde um den Weißensee** Start in Techendorf – Alm hinterm Brunn – durch die Sonnseit`n zum Ostufer, weiter zur Hermagorer Bodenalm und über die Naggler Alm zum Ausgangspunkt. Ca. 5 Std., 40 km,1300 Hm	Hans Dobnig 0676 3363748
So, 9. Okt.	**Tandlspitze (2633 m)** Recht weite, aber ruhige Tour von der Schlatzing (Maltatal). Aufstieg ca. 5 Std. 1800 Hm	Daniel Oberlerchner 0676 5315617
So, 16. Okt.	**Reißeck (2965 m)** Ausgangspunkt ist die Zandlacher Hütte. Der Anstieg durch das Riekenbachtal über den Geißrücken ist eine Mischung aus leichtem Klettersteig und einer langen, landschaftlich großartigen Wanderung. Aufstieg ca. 4 Std., 1550 Hm.	Gerhard Winkler 0676 9421014
Sa, 22. Okt.	**Radtour Millstätter Seerunde** Seeboden – Laggerhof – Döbriach – Millstatt 28 km, ca. 3 Std.	Hans Dobnig 0676 3363748
So, 30. Okt.	**Mittagskogel (2145 m)** Aufstieg über die Bertahütte, 950 Hm, ca. 3,5 Std.	Gerhard Winkler 0676 9421014
So, 13. Nov.	**Hochkedl (2558 m)** Einsame Wanderung durch den Hintereggengraben ab Kohlmaier Hütte. Aufstieg ca. 1400 Hm, 4 Std.	Daniel Oberlerchner 0676 5315617
So, 20. Nov.	**Winterwanderung** Ab Innernöring ca. 900 Hm, mit anschließender Hütteneinkehr.	Gerhard Winkler 0676 9421014

Molzbichl - Rothenthurn

Alle Touren

Telefonische Anmeldung ist erwünscht, da sich Touren und Abfahrtszeiten ändern können!!
Kilometergeld: Empfehlung des ÖAV 7ct/km
Treffpunkt: Raiffeisenbank Molzbichl

Adam Kofler **0676 70 66 807**
Christian Pichler **0664 60205 4915**
Matthias Steinthaler **0660 31 77 377**



Sa, 1. Okt.	**Vellacher Egel (2108m) und Spitzegel (2119m)** Khünburg 760m– Vellacher Sattel 1858m– Julius Kugy Alpine Trail – Vellacher Egel 2108m– Kriebhöhe 2065m– Spitzegel 2119m– Obervellacher Alm– Ruine Khünburg – Parkplatz.	7.00 Uhr Matthias Steinthaler 0660 31 77 377
So, 9. Okt.	**Gemeinschaftstour** Gemütliche Wanderung mit Einkehr.	8.00 Uhr Gerlinde Auer 0680 50 41 330
Sa, 15. Okt.	**Rosennock (2440m)** Erlacherhaus 1630m – Rosennock 2440m – Kleiner Rosennock 2361m – Predigerstuhl 2170m – Erlacher Bock-Hütte 1920m – Erlacherhaus 1630m.	7.00 Uhr Christian Pichler 0664 60 205 4915

Osttirol Sajathütte

Zelinkopf Senioren

Montags-Touren

Telefonische Anmeldung ist erwünscht, da sich Touren und Abfahrtszeiten ändern können!!
Treffpunkt: Raika Molzbichl (Fahrgemeinschaften)

Gerlinde Auer **0680 50 41 330**

Mo, 3. Okt.	**Pfannnock (2254m)** Kaning – Langalmtal – Erlacher Haus 1636m – Pfannsee 2050m – Pfannnock 2254m – Erlacher Bock-Hütte 1850m 600 Hm	8.00 Uhr
Mo, 7. Nov.	**Tour nach Wetter- & Schneelage**	8.00 Uhr

Donnerstags-Touren

Bitte, telefonisch anmelden, da sich Touren und Abfahrtszeiten ändern können.
Treffpunkt: Raika Molzbichl (Fahrgemeinschaften)

Anita Pichler **0650 786 40 50**
04767 374

Do, 6.Okt.	**Strasskopf 2401m** Iselsberg – Penzelberg 1350m – Winklerner Alm 1830m – Winklerner Almsee 2000m – Strasskopf 2401m. 1100 Hm	8.00 Uhr Anita Pichler 0650 786 40 50 oder 04767 374

Kreuz am Ressmannkogel Foto:Manfred Fischer

Senioren Mussen

Unteres Drautal

L= leicht, M= mittel,
A= anspruchsvoll

Stammtische

finden **Jeden Donnerstag im Monat im Ghf.Tell** statt.**)**

Anmeldeschluss für die Touren bis spätestens Donnerstagabend (**bei 2-Tages Touren bis 14 Tage vor der Tour!**

Weitere Touren werden bei den Stammtischen ausgemacht.

Udo Jester **0676 606 89 70**

Sa, 1. Okt. bis So, 2. Okt.	**Hochalmspitze, Volkzeiner Hütte, Grabenstein (Villgratnerberge)** 2796m bzw. 2695m – 900 Hm + 900 Hm	M	Jutta Mainhart 0664 311 48 33
Sa, 15. Okt.	**Techantinger Mittagskogel (Karawanken)** Inhalt/Programm: 1931m – 1000 Hm	M	Udo Jester 0676 606 89 70
Sa, 26. Okt.	**Tour zum Nationalfeiertag** Inhalt/Programm: Näheres beim Oktober-Stammtisch!		Udo Jester 0676 606 89 70

Andi am Radl Foto: Christiane Zlattinger

Nockalm Foto: Josef Kranabetter

Ferndorf

Alle Touren

Auskünfte über Touren oder Anregungen:
Reinhad Nageler **0699 11 62 54 31**

Sa, 22. Okt.	**Abschlusstour** Genaues Ziel ist bei Reinhard Nageler ab Anfang Oktober zu erfahren. Mit Ihm können auch gemeinsame Touren vereinbart werden. Alle Touren werden den Covid-Verordnungen angepasst!	Reinhard Nageler 0699 11 62 54 31

Arriach

Alle Touren

Auskünfte über Touren oder Anregungen:
Manfred Fischer **0699 84 82 40 606**

Wanderungen Mai bis Oktober
Jeden ersten Samstag im Monat
Start um 7.00 auf dem Dorfplatz
Das Ziel wird kurzfristig laut
Wettervorhersage und Anmeldungen
festgesetzt

Weitere Ansprechpartner

Trebesing

Es können mit Herrn Hanke und Herrn Egger gemeinsame Touren vereinbart werden

Gustav Hanke **0650 60 22 975**
Zlatting 66 **04732 20 47**

Johann Egger
Zlatting 42 **04732 32 73**

Lurnfeld

Alpenvereins-Hüttenschlüssel erhältlich bei

Gert Amenitsch **0676 50 19 320**
Pattendorf 8, 9813 Möllbrücke **04762 22 76**

Baldramsdorf

Auskünfte Hüttenschlüssel
Hans Aman **0676 83 14 17 08**

Reisseck

Auskünfte Mooshütte
Rudi Saupper **0664 12 42 000**

Città di Capri Foto: Reinhard Nageler

Klettersteig Monte Chiadenis Foto: Manfred Fischer

Tourentipp

Günther Lengsfeld

Keeskogel (2884m) - Ankogelgruppe

Zentral gelegener Gipfel im Bereich der Kölnbreinsperre. Sehr schöne Gruppenaussicht auf Ankogel, Hochalmspitze und natürlich Fernsicht, werden geboten.

Auffahrt zur Kölbreinsperre und zum Parkplatz beim „Kölnbreinstüberl".
Der Straße nach Richtung Osnabrücker Hütte bis zur Ausmündung des Kleinelendbaches/ Kleinelendbrücke. Auf markiertem Steig ca. 20-30 min ins Kleinelendtal bis der Steig rechts zur Kleinelendscharte und Biwak „Ali Lanti" abzweigt.
Dorthin und über grobes Blockwerk und meist Gehgelände
wenig schwierig, aber etwas mühsam zu Gipfel.
950 Hm, ca. 4-5 Std.

Jahreshauptversammlung Rückblick

Am Freitag den 6.Mai, um 18 Uhr 30 fand unsere heurige Jahresversammlung im Postwirt Seeboden statt. Zu Beginn serviert der Postwirt jedem Anwesenden ein Wienerschnitzel mit Kartoffelsalat oder Kärntner Nudel, die Einstimmung erfolgt mit der „Zwicklpolka" von der 2a der NMS Seeboden unter Leitung von Regina Riebenbauer.
Der Vorsitzende Arnold Riebenbauer begrüßt die Gäste und Ehrengäste (Bürgermeister Thomas-Schäfauer, Mag.Sonja Berger von der BH (i.V. für Bezirkshauptmann Brandner, Gert Thalhammer von der unterstützenden Dante Alighieri-Gesellschaft).

Es gab eine festliche Ehrung unserer Treuemitglieder und einen Dank für die Treue zu unserer Sektion!
Tagesordnung:

- Jahresrückblicke des Vorsitzenden, der Referenten für Alpines, Jugend & Naturschutz
- Vorstandswahlen
- Jahresabschluss 2021, Budget 2022
- Ehrungen der Jubilare
- Jahresrückblick Naturschutz Erich Auer
- Bauvorhaben Goldeckhütte
- Buchvorstellung Prof. Egger / Flüsse der Alpen

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen für den regen Austausch und Ihr zahlreiches Erscheinen!

Jahreshauptversammlung Foto: Erich Auer

Kölnbreinsperre Foto: Katja Carr-Krainz

Tschiernock Gipfelkreuz

Übergabe der Tschiernock Gipfelkreuz-Betreuung. Der jahrzehntelange Betreuer des Tschiernock Gipfelkreuzes, Sepp Leyrer, übergibt diese Funktion seinem jüngeren Bergfreund Walter Florian.
Wir bedanken uns bei Dir lieber Walter für die Übernahme der Betreuung und wünschen dazu alles Gute.
Dir, lieber Sepp, vielen Dank für Deine zahlreichen, jahrzehntelangen Tätigkeiten im Alpenverein.

Tschirnock Gipfelkreuz

Walter und Sepp

Viel Glück & Gesundheit weiterhin!

Landpartie im Lavanttal

Die heurige ÖAV Kulturfahrt für die Sektion Spittal führte uns ins Lavanttal, das reich an kulturellen Stätten ist!

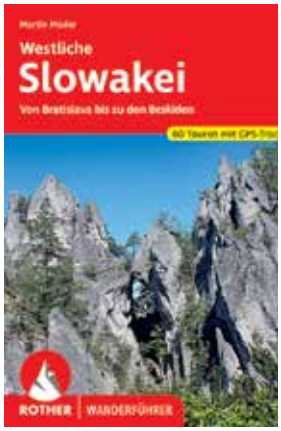
Erster Besichtigungspunkt ist die Basilika minor in St.Andrä – das ehemalige Bistum Lavant. Bei einem Kulturspaziergang durch Wolfsberg (gehörte 700 Jahre zum Bistum Bamberg) begaben wir uns auf die Spuren der Grafen Henckel von Donnersmark, besuchten Schloß Bayerhofen, das Zentrum des Protestantismus im 16.Jh. war, weiters die Bäckerkapelle, das Haus der Region u.v.a Im Renaissanceschloss Lichtengraben an der kärntnerisch-steirischen Grenze wurden wir unter anderem mit einem Paracelsustrunk empfangen. Ich hoffe, es war eine bereichernde Reise für alle!

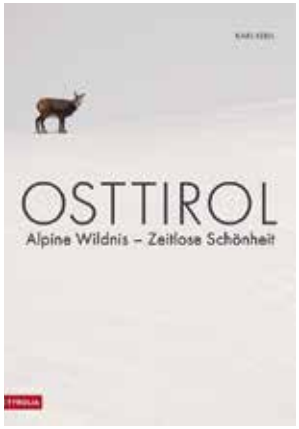
Sigrid Gauster Kärnten Guide

Stadtführung Spittal Fotos: Nina Hader

Sigrid Gauster Kärnten Guide

ÖAV-Gruppe unterwegs Foto: Heinz Rohrer





Am rot-weiß-roten Jakobsweg

Pilgern von Wien nach Feldkirch

Christine und Michael Hlatky

Verlag Anton Pustet
€ 22,00

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen."
(J. W. v. Goethe)

Die Jakobswege in Österreich brauchen sich nicht zu verstecken! Ganz im Gegenteil: landschaftlich abwechslungsreich, ausreichend markiert, weniger frequentiert als der große spanische Bruder und keine sprachlichen Barrieren sind nur einige Vorteile, wenn Sie die Pilgerwege in Österreich beschreiten möchten.

Dieser kompakte Führer ist bei der Planung der Touren behilflich und dient als praktischer und leichter Wegbegleiter. Da die Etappen unterschiedlich gut markiert sind, werden kritische Passagen ausführlich beschrieben. Zudem lässt das Autorenpaar Tipps und Erfahrungen seiner Pilgerreise einfließen.

Wanderbares Waldviertel

40 gehmütliche Touren

Franz Wille

Verlag Anton Pustet
€ 22,00

Das Waldviertel ist also bestens geeignet für genussvolles Wandern. Aus der großen Fülle der Möglichkeiten hat der Autor 40 schöne, leichte bis mittelschwere Touren ausgewählt und mit Hintergrundinformationen zu Sehenswertem am Weg und Einkehrmöglichkeiten vorgestellt.

Wandern – wohltuend für Körper, Geist und Seele!

- Genaue Wegbeschreibungen
- Hintergrund-informationen
- Einkehrtipps
- Leichte bis mittelschwere Touren

Westliche Slowakei

Von Bratislava bis zu den Beskiden

Martin Moder

Rother Wanderführer
€ 17,40

60 Touren / GPS Tracks
Der Westen der Slowakei gilt unter Wanderern als Geheimtipp. Die Landschaft und die Natur könnten dabei nicht schöner sein: Romantische Burgen, idyllische Flussauen, Bergketten und dicht bewaldete Hügel, wilde Felsformationen und Höhlen, Aussichtstürme und nicht zuletzt die Slowakische Weinstraße mit Rebhängen und Winzerdörfern – all das verbindet sich zu einem herrlichen Wandergebiet. 60 der schönsten Touren in diesem unentdeckten Paradies präsentiert der Rother Wanderführer »Westliche Slowakei«. Autor Martin Moder bereist die Slowakei seit vielen Jahren und hat dabei Tausende Wanderkilometer zurückgelegt. Seine umfassende Landeskenntnis zeigt sich in den ausführlichen Wegbeschreibungen und detaillierten Infos.

Osttirol

Alpine Wildnis - Zeitlose Schönheit

Karl Seidl
Texte v. Bernd Lenzer

Tyrolia-Verlag
€ 34,-

Karl Seidl ist seit Jahrzehnten als Naturfotograf, Wanderer und Kletterer u.a. bevorzugt in den Bergen Osttirols unterwegs und zeigt nun in seinem neuen Bildband ein Best-of seiner eindrücklichen, stimmungsvollen Fotografien aus dieser so besonderen Bergregion. Majestätische Gipfel und sanfte Almwiesen, stille Bergseen und wilde Wasser finden darin ebenso Platz wie die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt oder auch hin und wieder ein kleines Porträt.Texte des Osttiroler Autors Bernd Lenzer, der so manch spannendes Detail zu seiner Heimat beizusteuern hat.

SICHER am Berg

Sicher unterwegs auf Forststraßen und Trails

Paul Mair/René Sendlhofer-Schag

Tyrolia-Verlag

€ 29,90 (für Mitglieder € 24,90)

Das gesamte Basiswissen für Mountainbike-Einsteiger:innen sowie unverzichtbares Knowhow für erfahrene und fortgeschrittene Bergradler:innen - leicht verständlich und prägnant auf den Punkt gebracht. Angefangen von Fahrtechnik und Tourentaktik über die rechtliche Situation auf Wegen und Steigen bis hin zu Ausrüstungstipps für verschiedene sportliche Ansprüche oder Pannenhilfe, das durchgehend farbig illustrierte Manual macht alle praxisrelevanten Aspekte zum Thema. Ebenso witzige wie anschauliche Illustrationen helfen dabei, typische Fehler zu vermeiden, fair im Gelände unterwegs zu sein und garantieren einen Gewinn an Spaß und Sicherheit. Eine gute Wahl für alle, die sich die Berge verantwortungsvoll erradeln wollen!

Gasthof Brückenwirt
★★★ Gastlichkeit mit Herz
An der Wirtschaftsbrücke 2
9800 Spittal/Drau, Kärnten, Austria
Telefon und Fax: +43 (0)4762 2772
www.brueckenwirt-spittal.at

BERG 23

Alpenvereinsjahrbuch

BergFokus: Mountainbike
Herausgeber: Deutscher Alpenverein, Österreichischer Alpenverein und Alpenverein Südtirol
Redaktion: Axel Klemmer, Tyrolia-Verlag

Tyrolia-Verlag
Innsbruck-Wien

€ 20,90

Das Alpenvereinsjahrbuch BERG 2023 ist ab September 2022 erhältlich! Es entführt in atemberaubende Höhen, hinauf bis auf die Wildspitze. Im BergFokus spannt sich ein Bogen über die vergangenen vier Jahrzehnte, die den Siegeszug des Mountainbikes widerspiegeln. Alpenvereinsmitglieder, die sich ihr Jahrbuch direkt bei ihrer Sektion holen, beziehen mit diesem Band gratis die Alpenvereinskarte Ötztaler Alpen – Wildspitze. Alpine Themen für Menschen, die die Berge lieben „Eine grössere Weltabgeschiedenheit lässt sich für wahr auf keinem anderen Berggipfel finden als auf der Wildspitze.“ Diese Worte notierte der Bergsteiger, Geograf und Schriftsteller Anton v. Ruthner nach seiner Besteigung des höchsten Gipfels der Ötztaler Alpen im Jahr 1861. Heute ist die Wildspitze, stolze 3768 Meter hoch, einer der populärsten Dreitausender des Landes. In den BergWelten, dem großen Gebietsthema des Alpenvereinsjahrbuchs BERG 2023, erzählt der Fotograf Bernd Ritschel von seiner ganz besonderen, 45-jährigen Lebens- und Arbeitsbeziehung mit dem zweithöchsten Berg Österreichs. Dass dieser als Tourenziel so viele „Likes“, sprich Besteigungen, erhält, liegt unter anderem auch an den sozialen Medien, auf denen die Aktiven sich austauschen. Wie das funktioniert, beschreibt Georg Rothwangl anhand von alpenvereinaktiv.com, dem gemeinsamen Tourenportal der Alpenvereine. Die Menschen am Fuß des Berges bedauern das sicher nicht.

Wundwerk Greifvogel

Bericht & Foto Rudolf Mann

Greifvögel üben eine besondere Faszination aus. Mit gebogenen Schnäbeln, kräftigen Fängen, Stärke, Geschick und überragendem Sehvermögen ziehen sie uns Menschen in ihren Bann. Bei den meisten Greifvogelarten ist das Weibchen größer und schwerer. Trotz hervorragender Fähigkeiten wie z. B. Schnelligkeit führen sie ein Leben meist in menschenfernen Lebensräumen.

Der Steinadler, der bekannteste Greifvogel, gilt als Symbol für Kraft und Macht.
Mit einer Flügelspannweite von über zwei Metern und enormer Sehkraft, lebt er in wiesen- und weidereichen Berggebieten.

Der Habicht, ein zurückgezogener Jäger mit plötzlichen Blitzangriffen auf die Beute. Die-Nahrung ist vielfältig, es werden Vögel und Säugetiere bis Hasengröße erbeutet.
Die Körperunterseite beim Jungvogel (oben) längs gestrichelt, bei adulten Männchen sind Körper und Unterflügeldecken hellgrauweiß mit dunkler Bänderung, ähnlich dem Sperber (re.oben).

Der Sperber ist kleiner und ein weit verbreiteter Vogel in Europa. Er ist im Flug leicht mit dem Habicht zu verwechseln, während der sitzende Sperber dünnere Beine und eine geducktere Haltung hat. Im Segelflug erinnert der Sperber an einen fliegenden Turmfalken. Bevorzugte Nahrung, Kleinvögel, ähnlich dem Sperber.

Weihen sind Greifvögel mit langen Flügeln und langen Schwanzfedern.
Das Flugverhalten ist typisch bei niedrigen, gaukelnden Suchflügen nach Beute mit kleinem runden, nach unten gebeugtem Kopf.

Kornweihe (M+W)

Vom Schwarzmilan (mi. unt.) unterscheidet sich der Rotmilan (li. unt.) durch die rote Grundfarbe und das weiße Flügelfeld, einem stärker gegabelten Schwanz und 5 Finger (äußere Federn).
Es gibt bereits erste Rotmilanbruten in Kärnten. Die Hauptverbreitung liegt in Deutschland.

Ein mittelgroßer Greifvogel ist der Wespenbussard (re.oben). Er hat einen taubenartigen Kopf, den er dreht und nickt und dabei wie ein zu groß geratener Kuckuck wirkt.
Der Wespenbussard ist ein Langstreckenzieher, aus Afrika kommend erreicht er spät sein Brutgebiet. Mitte August beginnen die Vögel mit dem Herbstzug. Der Dobratsch in Kärnten liegt an der Flugroute zahlreicher Greifvögel die gegen Süden ziehen, die meisten davon sind Wespenbussarde. BirdLife Kärnten hat seit Jahren in Oberstossau bei Arnoldstein (Mitte bis Ende August) eine Beobachtungsstelle, zur Zählung der Vögel, eingerichtet.

Unser häufigster Vertreter der Greifvögel ist der Mäusebussard (re. unt.). Die Art ist sehr variabel gefärbt, es gibt sie in sehr hellen und auch dunklen Formen. Hauptsächliche Nahrung sind Nagetiere, die am Boden erlegt werden.

Wenn sie sich mit Hilfe der Thermik in den Himmel hoch schrauben sieht man einen kompakten Greifvogel mit großem Kopf und breiten Flügeln. Sein typischer hoher Ruf „hiää" eilt ihm oft voraus.

Alpenvereinshütten

www.alpenverein.at/hetten/finder.php
Link auf:
www.alpenverein-spittal.at
Siehe weiters:
www.alpenverein.de
www.alpenverein.it
www.alpenonline.ch

Hervis STORE ONLINE MOBILE

..gewährt unseren Mitgliedern ab einem Einkauf von € 50,- (Rabatt in der Höhe von 10%)
Bitte den AV-Ausweis vorlegen und die Sektion Spittal angeben.
Ein Betrag in der Höhe des Rabattes wird unserem Vereinskonto gutgeschrieben. Mit diesem können wir dann wieder neues Leihgerät anschaffen!
P.S.: Grundsätzlich gilt diese Aktion österreichweit.
Einen sicherlich reibungslosen Ablauf gibt es in Spittal.

KORAK BERGSPORT Villach

Bei Bergsport Korak erhalten unsere Mitglieder ebenfalls 10%Rabatt

Mit Bus und Bahn zu den Alpenvereinshütten
www.alpenverein.at/mobilitaet
www.alpenverein.at/huettenanreise

alpenverein akademie

Aus- und Fortbildung

für Funktionäre & Mitglieder
Die Alpenverein-Akademie vereint das gesamte Ausbildungsangebot des Alpenvereins unter einem Dach.
Diese Bündelung macht den Alpenverein als NGO zum Pionier – und zum wohl größten Vermittler von Outdoor-Kompetenz österreichweit.
www.alpenverein-akademie.at
Katalog kostenlos anfordern:
akademie@alpenverein.at
Auskünfte:
für Jugendleiter, Übungsleiter
Mag. Harald Angerer
0650 36 01 321
für Tourenführer, Übungsleiter
Hans Aman
0676 83 14 17 08

JUNGE HOTELS AUSTRIA JHA HOSTELLING INTERNATIONAL www.jungehotels.at

Internationaler Jugendherbergsausweis

Mitglieder der Alpenvereins-Jugend (< 30 Jahre) erhalten € 5,- Ermäßigung auf den intern. Jugendhebergsausweis.
Wir können Ausweise jetzt direkt in der Kanzlei ausstellen!
www.jungehotels.at

Regionale Linienbusse

werden von den Kärntner Linien koordiniert.Hier gibt es spezielle Wanderbus-Services.
Fahrpläne im Allgemeinen sind über den Routenplaner abzufragen bzw. zum Download verfügbar.
www.kaerntner-linien.at
Weiteren Service bieten auch die angegliederten regionalen Mobilitätsbüros. In der Nähe gibt es diese in Gmünd
www.kaernten-bus.at/regionen/liesertal.html
und Feistritz
www.kaernten-bus.at/regionen/unteresdrautal.html

Go-Mobil

Bewegt man sich im Gebiet einer Gemeinde bietet das Go-Mobil günstige Fahrten.
Es wird in unserem Umkreis angeboten in: Feld am See, Ferndorf, Fresach, Radenthein, Stockenboi.
www.gomobil-kaernten.at

Das Nockmobil

ermöglicht lückenlose Mobilität für EinwohnerInnen und Gäste in vorerst acht Gemeinden in den Nockbergen, von Spittal bis zur Turrach. Es bringt Sie von Haltepunkt zu Haltepunkt und macht es somit möglich, auch ohne das eigene Auto unterwegs zu sein.

- Bedarfsorientiert Fahrtenbündelungen.
- Zubringer zum öffentlichen Verkehr

Haltepunkte: www.istmobil.at
www.nockmobil.at

Versicherung

Weltweite Freizeit-Unfallversicherung, Europa-Haftpflicht und Rechtsschutz im Mitgliedsbeitrag enthalten:

- Bergekosten bis zu € 25.000,- in der Freizeit im In- und Ausland, Rückholkosten ohne Obergrenze
- Krankenhausaufenthalt nach Unfall oder Krankheit im Ausland bis zu € 10.000,- weltweit, sowohl in der Freizeit als auch im Beruf
- Europa-Haftpflicht bis zu € 3.000.000,-
- Europa-Rechtsschutz bis zu € 35.000,-

Ermäßigung auf Hütten

Mitglieder zahlen mindestens 10 € weniger bei ihrer Übernachtung in über 500 Alpenvereinshütten. Durch ein Gegenrecht stehen ihnen auch bei Bergsteigervereinen anderer Länder (Schweiz, Frankreich, Italien, Spanien, Deutschland, Slowenien, Liechtenstein, Belgien, Luxemburg, Niederlande) Ermäßigungen zu.

In die Berge kommen

Der Alpenverein betreut in Österreich ca.26.000 km Alpenvereinswege, bietet einen aktuellen Bergwetterdienst, ein Tourenportal, Karten, Bücher und Magazine mit Fachinformationen.

Mitgliederbeiträge 2022

	regulär
A-Mitglied 28–64 Jahre	62,00 €
B-Mitglied (Partner, Bergrettung, Jugendleiter, Senior)	48,00 €
Person mit Beeinträchtigung (ab 50%)	26,00 €
Junior 19–27 Jahre	48,00 €
Student in Familie 19–27 Jahre (Nachweis)	0,00 €
Kind/Jugend (bis 18 J)	26,00 €
Kind/Jugend in Familie bis 18 Jahre	0,00 €
Gastmitglied	18,00 €
Treuemitglied ab 70 Jahre, nach 50 Jahre Mitgliedschaft	11,00 €
Unkostenpauschale Ausland	3,30 €

Klettern

Nutzen Sie eine von über 200 Kletteranlagen oder die vielen Alpenvereins-Klettergärten in Österreich.

Herbstaktion für Neumitglieder:

Werden Sie ab 1.September Mitglied und bezahlen Sie nur den Beitrag 2023! (siehe Seite 5)

Ja, Ich will Mitglied beim Alpenverein Spittal werden:

(Titel) Vor- und Zuname: ..... Geb.-Datum: .....

Adresse: ..... Telefon: .....

E-Mail: .....

◯ A-Mitglied ◯ B-Mitglied Details zu den Mitgliedschaften siehe oben!

Partner Vor-und Zuname: ..... Geb.-Datum: .....

Kind Vor-und Zuname: ..... Geb.-Datum: .....

Kind Vor-und Zuname: ..... Geb.-Datum: .....

Anmerkungen:

Datum Unterschrift

Anmeldung geht auch ganz formlos über unsere Kanzlei per Telefon, Email oder Persönlich
Anmeldung ist auch online über www.alpenverein.at möglich.

Neumitglieder

Allmann Adolf
Allmann Maria
Allmann Regina
Augustin Philipp
Bahnmüller Christian
Baker Wesley
Benac Nikola
Berger Jonas
Berger Michelle
Binder Maria
Boulton Jack
Boulton Kathryn
Boulton Roger
Boulton Ross
Brutinel Robert
Burgstaller Liane
Czerninsky Ulrike
Dirnberger Edeltraud
Dr Huber-Udermann Alexandra
Ebner Christine
Ebner Ferdinand
Ebner Flora
Ebner Monika
Ebner Paula
Eggarter Manuela
Engelhardt Angelika
Götz Marlene
Granegger Raffaela
Gruber Hans Georg
Gruber Mario
Haas Angelika
Hartlieb Michelle
Hatzer Andreas
Hebenstreit Roland
Hein Anna
Hein Merlin
Hüttenmaier Andreas
Janz Manuela
Kasmanhuber Anna
Kendler Vera
Kowarik Gerald
Lanschützer Herbert Ulrich
Lingemann Andrea
Moser Martina
Mößler Michael
Oberzaucher Judith
Pertzsch Antonia
Pertzsch Anja
Pertzsch Bernhard
Pertzsch Harald
Pilgram Iris
Pirker Lisa
Rauter Sonja
Reiter Benjamin
Richter Janice
Rizvic Aida
Schleicher Martin
Schnitzer Daniel
Schnitzer Katrin
Schwaiger Ina
Sowiński Kacper
Strappler-Cizman Amrei
Tabojer Chelito
Tidl Tatjana
Udermann Elena
Udermann Martin
Unterköfler Rosanna
Wijker Koen
Zlattinger Daniela
Zlattinger Leon Andreas
Zlattinger Tobias

Redaktionsschluss

...für das nächste Bergsteigerblatt Programm: Dezember–Februar

Mo,17.Oktober

Wir bedanken uns

bei allen Firmen, die die Herausgabe dieses Heftes durch Inserate unterstützt haben!

Immer auf der Suche...

...nach Interessantem!
Wenn Sie gerne etwas zum Bergsteigerblatt beitragen möchten, sei es auch nur fallweise, Bilder, Berichte, Buchtipps etc – lassen Sie sich bitte nicht bremsen und melden Sie sich bei uns!

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Arztmann Erna
Huainigg Franz
Korsemann Georg
Pucher Franz
Strobl Walter

Wir wünschen Ihnen einen letzten guten Aufstieg!

DAS DUO FÜR DEN MANN

DIE IDEALE NAHRUNGSERGÄNZUNG FÜR DEN MANN AB 40!

+ Roggengräserpollen – Konzentrat
+ Biotin
+ Zink

DIE ENERGIE DES LEBENS, WENN MAN(N) SIE BRAUCHT:

+ Zink + L-Arginin
+ Selen + Tribulus-terrestris Extrakt

BIOBENE®
Weil es mein Körper ist.

Jetzt in Ihrer Apotheke oder unter: www.biobene.at

www.biobene.at

.wissen&wert im UNESCO-Biosphärenpark Nockberge

Zu den Aufgaben des UNESCO-Biosphärenparks Kärntner Nockberge zählt der Erhalt der kulturellen und biologischen Vielfalt, die Förderung und Vernetzung von innovativen Projekten, die Unterstützung von Monitoring- und Forschungsprojekten, sowie die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Neben der ständigen Realisierung viele dieser Ziele, wird in Zukunft die Erwachsenenbildung im Biosphärenpark eine zentrale Rolle spielen.

Jährlicher Bildungskalender

von Bevölkerung gut angenommen.Seit letztem Jahr wird aus diesem Grund ein jährlicher Bildungskalender mit einer bunten Auswahl an Webinaren, Workshops und Veranstaltungen zusammengestellt. 2021 lautete das Motto „Tradition & Innovation", die Themen für das heurige Jahr stehen in Zusammenhang „mit der Kraft der Natur".

Räuchern mit heimischen Kräutern

Die unterschiedlichen Programme werden von der Bevölkerung sehr gerne angenommen und sind (fast) immer ausgebucht, so wie beispielsweise der Seifensiedekurs am 13. Oktober 2022. Freie Plätze gibt es noch für das „Räuchern mit heimischen Kräutern" am 10. November 2022 in St. Lorenzen ob Reichenau. Passend zur Jahreszeit bringt die Kräuterexpertin und Bäuerin Elisabeth Obweger in diesem Workshop die in unserem Kulturraum traditionellen Rituale während der „Rauhnächte", sowie die vielseitigen Wirkungsweisen und Anwendungen dieser uralten Heilkraft und Naturheilmethode näher.
Weitere Informationen und Anmeldung unter 04275 665 oder nockberge@ktn.gv.at, die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Apitherapie

– Gutes aus dem Bienenvolk
Einen weiteren spannenden Vortrag von Imkermeister Anton Reitinger wird es am 7. Dezember 2022, dem Namenstag des Bienenheiligen Ambrosius, geben. Die Verwendung von Erzeugnissen aus dem Bienenvolk haben in der Menschheitsgeschichte lange Tradition. Apitherapie (lat. api = Biene) bezeichnet die Anwendung von Bienenprodukten, wie Honig, Bienengift, Propolis, Pollen, Gelèe Royale und Bienenwachs zur Vorbeugung und Heilung von Krankheiten. Paracelsus formulierte dazu treffend: „Eure Lebensmittel sollen Heilmittel und Eure Heilmittel Lebensmittel sein." Die Veranstaltung findet im Kultursaal Eisentratten um 18.00 Uhr statt.

Momentan wird gerade der Bildungskalender für nächstes Jahr zusammengestellt, die Themen und Referenten stehen im Wesentlichen fest und wir dürfen uns auf weitere spannende und interessante Veranstaltungen freuen.

zt: Urban & Glatz
Ziviltechnikergesellschaft m.b.H
Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Parifizierungen** und **Nutzwertgutachten**, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau**, **Straßenbau**, Örtliche **Bauaufsicht** und Projektleitung, **Baustellenkoordination**.
A-9800 Spittal/Drau, Neuer Platz 8, Tel. 04762/4740; office@zt-urban.at, www.zt-urban.at

Einladung zum Nationalpark-Wandertag

Am 26. Oktober 2022 lädt der Nationalpark Hohe Tauern zu einer von erfahrenen Ranger:innen geführten Wanderung auf das Lonzaköpfl. Eine ideale Gelegenheit, noch einmal in die Welt des Schutzgebiets einzutauchen und den Herbst gemeinsam zu genießen!

Die Teilnahme ist kostenlos,
eine Anmeldung notwendig.

Traumhafter Ausblick vom Lonzaköpfl

Das Panorama ist unvergleichlich: Am Gipfel des Lonzaköpfls eröffnet sich ein Rundumblick auf die Hochgebirgswelt der Hohen Tauern. Auch der Aufstieg durch Wälder und über Almen ist mehr als lohnend. Die Wanderung über die Lonza, wie die Tour von Einheimischen genannt wird, führt über schöne Almen, durch malerische Lärchenwälder und schließlich über einen ungemein aussichtsreichen Bergkamm auf den Gipfel des Lonzaköpfls, das einen (beinahe) 360-Grad-Rundumblick auf die umliegende Bergwelt des Nationalparks Hohe Tauern freigibt. Vom Almgasthof Himmelbauer (1240 m) folgt man zuerst entlang eines Forst- und Almwegs in Richtung Stanerhütte (1763 m). Der Fußweg führt weiter aufwärts, vorbei an vielen typischen Alpenblumen und einer Zwergstrauchheide, über die Lassacher Höhe und das Stanerne Mandl zum Lonzaköpfl in 2317 m Seehöhe. Das Lonzaköpfl, ein beweideter Grasrücken, bietet einen außergewöhnlich schönen Rundblick nach allen Seiten.

Der Abstieg verläuft zuerst nach Norden zur Häusleralm (1868 m) in der Gemeinde Mallnitz, weiter über den Höhensteig Dolomitenblick zur Stanerhütte und zurück zum Ausgangspunkt.

Info

Treffpunkt: 26. Oktober 2022, 9.00 Uhr Parkplatz Almgasthof Himmelbauer
Abfahrt: von Obervellach (Ortsteil Semslach) auf asphaltierter Straße bis direkt zum Almgasthof Himmelbauer. Öffentlich: nächstgelegener Bahnhof Mallnitz/Obervellach, anschließend mit Ruftaxi zum Ausgangspunkt (kostenpflichtig; bei Anmeldung bekanntgeben)
Anstieg:1077 Höhenmeter
Gesamtgehzeit: ca. 6 Std.
Charakter: mittelschwere Wanderung
Ausrüstung: gutes Schuhwerk, warme und wetterfeste Kleidung, Wanderstöcke empfehlenswert, Tagesrucksack mit Jause und Getränk

Einkehrmöglichkeit: Almgasthof Himmelbauer
Anmeldung unter: nationalpark@ktn.gv.at oder +43 4825 6161
Infotelefon: +43 664 6202 359

Ausbildung zum Nationalpark-Ranger

Insgesamt zwei Wochen verbrachten 14 Jugendliche im Nationalpark Hohe Tauern und bekamen jenes Handwerk vermittelt, das man als echter Nationalpark-Ranger bzw. als echte Nationalpark-Rangerin für seine Arbeit benötigt. Sie lernten viel über Tiere, Pflanzen, Geologie, Gletscher und das Leben in der freien Natur. Aber nicht nur authentische Wissensvermittlung, sondern auch viel Action, Spaß und Abenteuer hatte das Ausbildungsprogramm für die engagierten Jugendlichen zu bieten. Das Unternehmen Kärntnermilch unterstützt die Ausbildung zum Junior-Ranger bzw. zur Junior-Rangerin im Nationalpark Hohe Tauern.

Foto: Hans Keuschnig

Foto: Peter Schober

Naturschutz

Text und Fotos: Erich Auer

Windkraft

Nun ist die Entscheidung des BVWG gefallen – der Windpark Bärofen (Wolfsberg/Frantschach/Koralm) kann gebaut werden. Das Interesse an der Energiegewinnung überwog also die vielen berechtigten Einsprüche von Naturschutzseite.
Inzwischen wurden auf der Koralm schon zwei Windindustrieanlagen (WIA) auf der Soboth und sechs auf der Steinberger Alpe errichtet.
Als nächstes will die KELAG bei Reichenfels auf der Peterer Alm eine WIA bauen, dann kommt die Pack dran. Insgesamt wird das Koralpengebiet ein Windindustriegebiet mit 140 WIA auf steirischer und Kärntner Seite werden.
Diese massiven Eingriffe erfolgen in einem Gebiet, das 133 Endemiten aufweist, Tiere und Pflanzen, die weltweit nur hier vorkommen und für die Österreich eine besondere Verantwortung trägt. Das Gericht hat übrigens entschieden, dass für die Landschaftsbildbewertung nur die WIA auf Kärntner Seite zu betrachten sind:

HUBERTUS
Apotheke

Mobilität:

Der ÖAV sieht die Aufgabe als Verein klimabewusst und energiesparend zu handeln. Er ruft seine Mitglieder auf, zu den Bergtouren möglichst öffentlich anzureisen. Eine sehr gute Übersicht über alle Möglichkeiten in Kärnten gibt es auf der Homepage des Landesverbandes:
https://www.alpenverein.at/kaernten/

Übrigens gibt es schon seit 1985 den Beschluss des ÖAV, die Mitglieder zu freiwilliger Temporeduktion (100km/h Autobahn, 80 km/h Freilandstraßen) anzuregen!
Wäre es jetzt nicht höchste Zeit dafür?
23% Treibstoffreduktion, die Hälfte an Lärm und 1/3 an Feinstaubemission könnte damit eingespart werden!

So ähnlich wird es dann am Bärofen aussehen!

Bodenversiegelung Lurnfeld

Moschkogel/Pretul(Stmk.)

Österreichische Post AG
SP 02Z032444 S
Österr. Alpenverein, Brückenstr. 6
9800 Spittal/Drau

alpenverein
spittal an der drau

Spittaler Bergsteigerblatt Nr.210

Oktober – November 2022
46. Jahrgang

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber (Verleger): Österreichischer Alpenverein, Sektion Spittal/Drau.
Vereinssitz: 9800 Spittal/Drau, Brückenstraße 6.
Vorsitzende: Dr. Arnold Riebenbauer, Hans Aman, Michael Berger.
Redaktion, Inseratenwerbung & Layout: Katja Carr-Krainz
Druck: Petz Druck. Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Druckerzeugnisse".
Petz-Druck GmbH UW 1198
Die grundlegende Richtung des „Bergsteigerblattes" wird durch die Vereinssatzungen des ÖAV bestimmt.